

Anlage Mindestanforderungen: Raumbedarf und –ausstattung

Verwendung / Zweck	Anzahl Räume (Raumkapazität Pers.)			Ausstattung
	Wintersemester		Sommersemester	
	Tag 1	Tag 2	Tag 1	
Bereich für Empfang / Registrierung der Bewerber durch LZG	Maximal 180 Personen	Maximal 180 Personen	Maximal 60 Personen	Tische und Stühle für das Empfangspersonal, Laptop, Drucker (soweit vorgesehen: IT- und Hardware-Ausstattung zur adaptiven Pflege des jeweils eingesetzten Systems zur Bewerber-Identifikation);
Bereich für Empfang / Registrierung der Juroren durch LZG	Maximal 60 Personen	Maximal 60 Personen	Maximal 30 Personen	Tische und Stühle für das Empfangspersonal, Laptop, Drucker
Begrüßung Juroren	1 (60 inkl. Vertreter des AGs)	1 (60 inkl. Vertreter des AGs)	1 (35 inkl. Vertreter des AGs)	Sitzplätze f. die genannte Anzahl an Personen, Rednerpult, Mikro, Tontechnik, Beleuchtung Rednerpult/Bühne
Jurorenschulungen	5 (10 Pers.)	5 (10 Pers.)	5 (10 Pers.)	Sitzplätze f. die genannte Anzahl an Personen, PC/Laptop, Präsentationsmöglichkeit, Tontechnik
Jurorenschulung und Arbeitsplätze (<u>alternativ</u> zu o.g. Jurorenschulungen bei Durchführung digital)	1 (50 Pers.)	1 (50 Pers.)	1 (50 Pers.)	Sitzplätze f. die genannte Anzahl an Personen, PC/Laptops mit d. unter Anlage Mindestanforderungen IT-technische Anforderungen aufgeführten Ausstattungsmerkmalen, Präsentationsmöglichkeit, Tontechnik, Druckmöglichkeit
Aufenthaltsraum Auftraggeber/Ersatzjuroren	1 (20 Pers.)	1 (20 Pers.)	1 (20 Pers.)	Arbeitsplätze bestehend aus Tischen und Bestuhlung für die genannte Anzahl an Personen; Internetzugang

Verwendung / Zweck	Anzahl Räume (Raumkapazität Pers.)			Ausstattung
	Wintersemester		Sommersemester	
	Tag 1	Tag 2	Tag 1	
Durchführung der Stationen: <ul style="list-style-type: none"> • 3 Simulationsstationen mit Schauspielern, • 1 Interviewstationen, • 1 video-basierte-Interviewstationen, 	20 identische Räume (zwischen 3 und 5 Pers.)	20 identische Räume (zwischen 3 und 5 Pers.)	5-10 identische Räume (zwischen 3 und 5 Pers.)	Die 5 Stationen der Auswahlgespräche setzen sich zusammen aus <ul style="list-style-type: none"> • 3 Simulationsstationen mit Schauspielern; Ausstattung in Anlehnung an Szenario; erforderliche Requisiten z.B.: Reitkappe, Rucksack, Verbandsmaterial, Kunstblut, Mülleimer (Papierkorb), 2 leere Eis-Packungen (kleine Sorte), Morgenmantel • 1 Interviewstationen (hier: Block und Stift für Notizen) • 1 video-basierte Interviewstation (hier: jeweils ein Abspielgerät (z.B. Tablet, Laptop) Kopfhörer für Ton; Block und Stift für Notizen) Die Stationen werden im Verfahren WiSe 4-mal parallel, im SoSe bis zu 2-mal parallel angeboten. Die Räumlichkeiten müssen über Video- und Tontechnik zur Dokumentation des Verfahrens verfügen.
Durchführung der o.g. Stationen: Raumbedarf Bewerber (<u>alternativ</u> bei Durchführung digital)	20 (1 Pers.)	20 (1 Pers.)	5-10 (1 Pers.)	Die 5 o.g. Stationen werden bei <u>digitaler</u> Durchführung im Verfahren WiSe ebenfalls 4-mal parallel und im SoSe ebenfalls bis zu zweimal parallel angeboten. Abweichungen von den vorzuhaltenden Ausstattungen im Vergleich zu den o.g.: <ul style="list-style-type: none"> • Für die 3 Simulationsstationen: Nicht alle genannten Requisiten werden für eine digitale Durchführung benötigt. • Für die videobasierte Interviewstation ist kein separates Abspielgerät vorzuhalten. Das Abspielen des Videos erfolgt über den erforderlichen PC-Arbeitsplatz. Die Räumlichkeiten müssen jeweils über einen Sitzplatz und einen PC-Arbeitsplatz verfügen mit d. unter Anlage Mindestanforderungen IT-technische Anforderungen aufgeführten Ausstattungsmerkmalen.
Durchführung der o.g. Stationen: Raumbedarf Schauspieler + Interviewer (<u>alternativ</u> bei Durchführung digital)	16 (1 Pers.)	16 (1 Pers.)	4-8 (1 Pers.)	Die Räumlichkeiten müssen jeweils über einen Sitzplatz und einen PC-Arbeitsplatz verfügen mit d. unter Anlage Mindestanforderungen IT-technische Anforderungen aufgeführten Ausstattungsmerkmalen.
Bereiche Verpflegung der Juroren (in räumlicher Nähe zu den Stationen)	1 (20 Pers.)	1 (20 Pers.)	1 (20 Pers.)	Tische, auf denen Pausenverpflegung (Getränke und ggf. Snacks, Obst) aufgebaut werden kann
Vertragsaufklärung durch LZG.NRW	1 (30 Pers.)	1 (30 Pers.)	1 (30 Pers.)	Sitzplätze für die genannte Anzahl an Personen, Präsentationstechnik, ggf. Aufbau Catering (z.B. Imbiss: Getränke, Brötchen, Fingerfood)